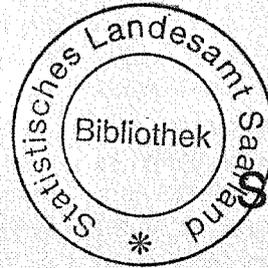


Saarland

Statistisches
Landesamt

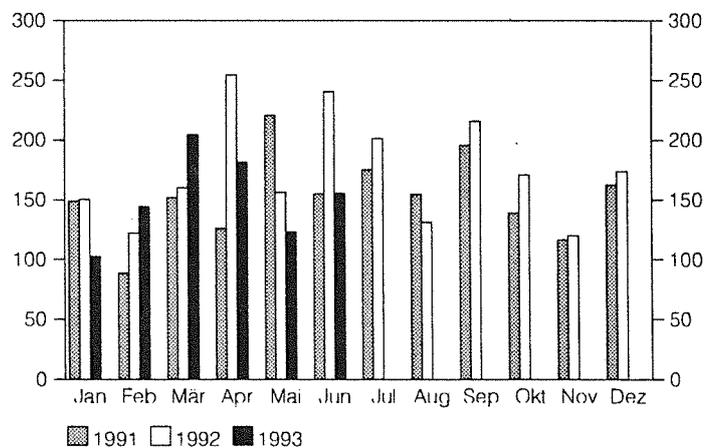


Statistische
Berichte

E II 1/E III 1 - m 6/93
Ausgegeben im September 1993
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Juni 1993

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: + 2039560 #

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	= nichts vorhanden
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	= vorläufiges Ergebnis
r	= berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juni 1993	Mai 1993	Januar - Juni		Veränderungen in %		
					Juni 1993	Juni 1993	Jan.-Juni 1993
			1993	1992	gegenüber		
					Mai 1993	Juni 1992	Jan.-Juni 1992
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	506	506	510	528	± 0	- 2,3	- 3,4
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 885	2 880	2 869	2 804	+ 0,2	+ 1,7	+ 2,3
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 814	8 808	8 750	9 082	+ 0,1	- 4,1	- 3,7
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	4 157	4 146	4 078	4 010	+ 0,3	- 0,4	+ 1,7
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	657	673	686	663	- 2,4	- 2,7	+ 3,5
Beschäftigte insgesamt	17 019	17 013	16 893	17 087	+ 0,0	- 2,2	- 1,1
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 934	1 865	1 833	1 357	x	x	x
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	54 563	51 198	286 731	279 521	+ 6,6	+ 1,8	+ 2,6
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	14 510	14 046	82 111	74 750	+ 3,3	+ 10,1	+ 9,8
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	69 073	65 244	368 842	354 271	+ 5,9	+ 3,5	+ 4,1
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	641	582	3 082	3 139	+ 10,1	+ 7,2	- 1,8
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	603	544	3 127	3 160	+ 10,8	+ 4,5	- 1,0
davon:							
Hochbau ³⁾	469	419	2 446	2 460	+ 11,9	+ 6,8	- 0,6
Tiefbau	134	125	681	700	+ 7,2	- 2,9	- 2,7
Öffentlicher und Verkehrsbau	770	679	3 786	3 918	+ 13,4	- 1,4	- 3,4
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	6	6	42	39	± 0	- 14,3	+ 7,7
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	51	28	189	207	+ 82,1	+ 59,4	- 8,7
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	99	94	532	509	+ 5,3	+ 2,1	+ 4,5
Tiefbau:							
Straßenbau	234	219	1 142	1 225	+ 6,8	- 5,6	- 6,8
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	76	71	389	486	+ 7,0	- 20,8	- 20,0
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	304	261	1 492	1 452	+ 16,5	+ 1,0	+ 2,8
Gesamter Hochbau	1 266	1 129	6 291	6 354	+ 12,1	+ 7,9	- 1,0
Gesamter Tiefbau	748	676	3 704	3 863	+ 10,7	- 4,5	- 4,1
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	2 014	1 805	9 995	10 217	+ 11,6	+ 3,0	- 2,2
Arbeitstage							
Arbeitstage	21	19	123	123	+ 10,5	+ 5,0	± 0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz¹⁾ im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juni 1993	Mai 1993	Januar - Juni		Veränderungen in %		
					Juni 1993	Juni 1993	Jan.-Juni 1993
			1993	1992	gegenüber		
			1993	1992	Mai 1993	Juni 1992	Jan.-Juni 1992
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	65 598	52 943	270 778	263 854	+ 23,9	+ 21,5	+ 2,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	83 675	68 903	379 305	340 561	+ 21,4	+ 27,0	+ 11,4
davon:							
Hochbau ¹⁾	66 627	54 907	309 967	270 579	+ 21,3	+ 28,0	+ 14,6
Tiefbau	17 048	13 996	69 338	69 982	+ 21,8	+ 23,4	- 0,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	99 880	89 461	447 742	430 984	+ 11,6	- 1,1	+ 3,9
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	266	86	1 845	4 245	x	- 57,2	- 56,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	5 326	3 175	21 488	31 551	+ 67,7	- 23,7	- 31,9
17 113	14 113	78 596	55 999	+ 21,3	+ 85,2	+ 40,4	
Tiefbau:							
Straßenbau	28 282	26 055	115 628	113 306	+ 8,5	- 7,9	+ 2,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	7 988	6 669	38 841	44 183	+ 19,8	+ 21,8	- 12,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	40 905	39 363	191 344	181 700	+ 3,9	- 12,7	+ 5,3
Gesamter Hochbau	154 930	125 224	682 674	626 228	+ 23,7	+ 26,1	+ 9,0
Gesamter Tiefbau	94 223	86 083	415 151	409 171	+ 9,5	- 3,8	+ 1,5
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	249 153	211 307	1 097 825	1 035 399	+ 17,9	+ 12,8	+ 6,0
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	6 153	5 403	32 633	33 794	+ 13,9	- 0,8	- 3,4

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Juni 1993

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	243	102	20	40	40	28	13
Beschäftigte	Anzahl	11 403	3 919	678	2 402	1 554	1 917	933
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 354	484	80	285	193	198	114
Wohnungsbau	1 000	195	75	21	27	36	14	22
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	500	239	21	72	57	105	6
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	659	170	38	186	100	79	86
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	50 581	17 809	2 722	10 379	7 000	8 311	4 360
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	187 959	68 962	8 887	32 931	25 864	35 787	15 528
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	143 571	46 315	9 345	44 671	13 868	18 215	11 157

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM²⁾

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Juni 1993	Mai 1993	Januar - Juni		Veränderungen in %			
					Juni 1993	Juni 1993	Jan.-Juni 1993	
			gegenüber			Mai 1993	Juni 1992	Jan.-Juni 1992
			1993	1992				
Wohnungsbau	21 826	21 592	164 889	135 394	+ 1,1	- 11,7	+ 21,8	
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	39 624	28 884	307 400	398 728	+ 37,2	- 68,6	- 22,9	
davon:								
Hochbau ¹⁾	29 908	21 985	240 440	325 827	+ 36,0	- 71,9	- 26,2	
Tiefbau	9 716	6 899	66 960	72 901	+ 40,8	- 51,5	- 8,1	
Öffentlicher und Verkehrsbau	82 121	62 788	368 342	464 988	+ 30,8	+ 16,7	- 20,8	
davon:								
Hochbau:								
Bundesbahn und -post	253	50	1 281	2 555	x	- 62,7	- 49,9	
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	3 240	4 072	23 440	14 046	- 20,4	- 27,1	+ 66,9	
6 584	6 275	83 315	61 971	+ 4,9	- 13,5	+ 34,4		
Tiefbau:								
Straßenbau	30 302	17 204	105 494	102 481	+ 76,1	+ 102,0	+ 2,9	
sonstiger Tiefbau								
dav.: Bundesbahn und -post	14 367	7 432	32 691	34 486	+ 93,3	+ 94,1	- 5,2	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	27 375	27 755	122 121	249 449	- 1,4	- 22,3	- 51,0	
Gesamter Hochbau	61 811	53 974	513 365	539 793	+ 14,5	- 57,0	- 4,9	
Gesamter Tiefbau	81 760	59 290	327 266	459 317	+ 37,9	+ 5,2	- 28,7	
Auftragseingang insgesamt	143 571	113 264	840 631	999 110	+ 26,8	- 35,2	- 15,9	
davon:								
aus dem Saarland	98 101	85 925	623 969	685 738	+ 14,2	- 30,3	- 9,0	
aus anderen Bundesländern	45 470	27 339	216 662	313 372	+ 66,3	- 43,7	- 30,9	

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.- 2) Auf Grund einer Umstellung in der Kartei Prod. Gewerbe wurde der Auftragseingang Juni 1993 nicht vollständig erfaßt.

5. Auftragsbestand¹⁾ im Bauhauptgewerbe 2. Quartal 1993 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Juni 1993	März 1993	Dezember 1992	Juni 1992	Juni 1993	
					gegenüber	
					März 1993	Juni 1992
Wohnungsbau	215 496	227 647	185 880	153 634	- 5,3	+ 40,3
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	217 185	277 280	217 537	278 517	- 21,7	- 22,0
davon:						
Hochbau ¹⁾	168 650	220 731	171 672	223 767	- 23,6	- 24,6
Tiefbau	48 535	56 549	45 865	54 750	- 14,2	- 11,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	391 998	446 339	420 707	447 219	- 12,2	- 12,3
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 293	1 267	2 120	1 991	+ 2,1	- 35,1
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	16 843	15 896	13 774	16 643	+ 6,0	+ 1,2
76 459	96 464	55 157	50 827	- 20,7	+ 50,4	
Tiefbau:						
Straßenbau	64 105	66 483	58 404	74 082	- 3,6	- 13,5
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	25 988	19 417	19 880	23 751	+ 33,8	+ 9,4
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	207 310	246 812	271 372	279 925	- 16,0	- 25,9
Gesamter Hochbau	478 741	562 005	428 603	446 862	- 14,8	+ 7,1
Gesamter Tiefbau	354 938	389 261	395 521	432 508	- 8,8	- 17,9
Auftragsbestand insgesamt	824 679	951 266	824 124	879 370	- 13,3	- 6,2
davon:						
aus dem Saarland	524 797	630 870	530 541	559 059	- 16,8	- 6,1
aus anderen Bundesländern	299 882	320 396	293 583	320 311	- 6,4	- 6,4

¹⁾ Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen Juni 1993

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	83	11	283	735	841
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 374	138	5 490	13 902	14 584
7670	Elektroinstallation	22	811	103	2 963	13 584	14 180
7734	Maler- und Lackierergewerbe	11	521	65	1 813	6 153	6 223
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	578	70	2 385	9 877	10 166
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	84	3 367	387	12 934	44 251	45 994

7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im Vergleich zu 1992

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Juni 1993/92			Veränderung in % Jan.-Juni 1993/92		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 12,9	+ 9,6	+ 33,9	+ 13,1	+ 8,9	+ 26,8
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation	- 3,7	- 6,4	- 6,8	- 5,2	- 9,3	- 4,6
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 14,6	+ 10,7	+ 28,5	+ 8,7	+ 4,5	- 0,3
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 8,9	+ 5,2	+ 16,5	+ 6,8	+ 1,9	+ 7,8

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Juni 1993

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	31	1 340	145	5 009	13 095
Landkreis Merzig Wadern	8	416	56	1 659	6 349
Landkreis Neunkirchen	10	355	45	1 393	9 372
Landkreis Saarlouis	15	657	71	2 588	9 925
Saarpfalz-Kreis	12	349	38	1 356	4 440
Landkreis St. Wendel	8	250	32	929	2 813
Saarland	84	3 367	387	12 934	45 994